

Landschafts- und Umweltplan der Verwaltungsgemeinschaft Hockenheim

Die Verwaltungsgemeinschaft Hockenheim-Reilingen-Altlußheim-Neulußheim hat ihren Flächennutzungsplan (FNP) fortgeschrieben. Hierzu wurde ein um die Umweltbelange des BauGB erweiterter Landschafts- und Umweltplan erstellt, der u.a. die Grundlagen für die Umweltprüfung des FNP (nach § 2 BauGB) liefert.

Der Landschaftsraum ist geprägt durch die Auenlandschaft der Rheinniederung und die auf der Niederterrasse liegend Hardtebene. Während die Niederungen neben der landwirtschaftlichen Nutzung einen hohen Anteil an feuchtebeeinflussten Lebensräumen aufweisen, ist die höher gelegene Terrasse intensiv ackerbaulich genutzt sowie von großen Waldgebieten bestanden. Hier liegen auch die Siedlungen der vier Gemeinden.

Die Ergebnisse der Raumanalyse wurden bei der Formulierung von Zielen für die Erhaltung, Entwicklung und Sanierung der verschiedenen Schutzgüter berücksichtigt, die in einer Zielkarte räumlich dargestellt wurden. Die Ziele bilden u.a. die Grundlage der Bewertung potenzieller Bauflächen (Standortalternativenprüfung) und werden durch Maßnahmen der Landschaftsentwicklung konkretisiert.

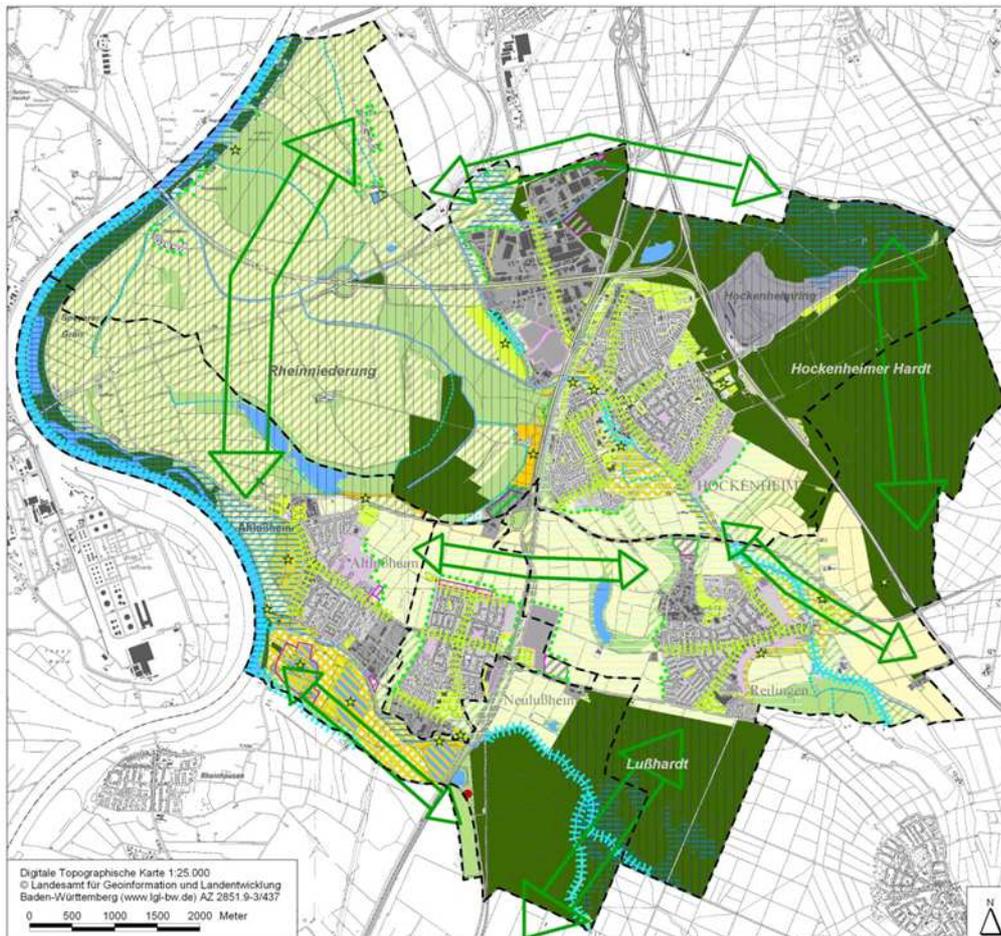
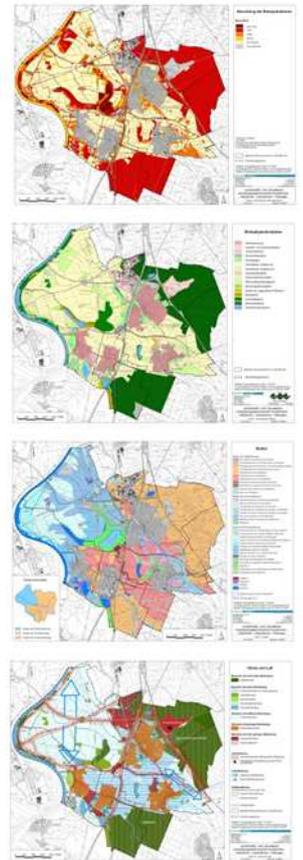
Das Büro P+U erarbeitete neben den Grundlagen des Landschafts- und Umweltplanes, den Umweltbericht zum FNP und beriet und unterstützte die Verwaltungsgemeinschaft bei der Durchführung der Umweltprüfung.

Auftraggeber:
Verwaltungsgemeinschaft Hockenheim
Plangebiet: 7.056 ha
Bearbeitungszeit: 2007-2014



Maßnahmenkarte

Zielkarte



LANDSCHAFTS- UND UMWELTPLAN
ZIELKONZEPT

Flächen und Strukturen zur Sicherung und Entwicklung von Natur- und Landschaftsfunktionen

- Flächen zur Sicherung und Entwicklung von Natur und Landschaft
- Vorrang für Landwirtschaft (hohe natürliche Ertragsfähigkeit)
- Überlagerung der Funktionen "Entwicklung von Natur und Landschaft" und "Vorrang für Landwirtschaft"
- Schutz, Pflege und Entwicklung von Waldgebieten
- Naturnahe Entwicklung von Gewässern
- Renaturierung von Fließgewässern
- Rückbau des Krachbachs in der Ortslage Hockenheim
- Pflege und Entwicklung von Gräben
- Überschwemmungsgebiet (HQ 100)
- Wasserschutzgebiet
- Erhaltung und Entwicklung von Grün- und Freizeitanlagen
- Flächen mit besonderer Bedeutung für die Erholung
- Entwicklung von Vorrangflächen für die extensive Erholung
- Sicherung von Kulturlandschaftsgebieten hoher Bedeutung
- Entwicklung innerörtlicher Grünverbindungen
- Eingrünung von Siedlungsgebieten
- Begrünung von Siedlungs- und Infrastrukturflecken
- Erhaltung von Erholungsschwerpunkten und Sonderformen mit besonderer Erlebnisqualität
- Verlagerung von Nutzungsfunktionen in ökologisch weniger sensible Bereiche
- Erhaltung und Entwicklung wichtiger Biotopverbundachsen

Wohn- und Mischgebiete

- Wohngebiete, Sonderbauflächen
- Verkehrsflächen
- Neuanweisungen von Bauflächen
- Flächenreserve (nicht bebaute Flächen)
- Gemarkungsgrenzen

PLANUNG+UMWELT

Planungsbüro Prof. Dr. Michael Koch
Postfach 10248
70502 Stuttgart
Tel. 0714 4566-0
Fax 0714 4566-114
E-Mail: info@planung-umwelt.de

Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung
Baden-Württemberg (www.lgl-bw.de) AZ 2851.9-3/437

0 500 1000 1500 2000 Meter

Landschafts- und Umweltplan
Verwaltungsgemeinschaft Hockenheim -
Altlußheim - Neulußheim - Reilingen
Karte 14 - Zielkonzept
07.03.2014 Maßstab 1:40.000